

Absender:

....., den .....

Auskunft erteilt:.....

Telefon: .....

Mail:.....

**Gemeinde Kranenburg  
Verfügungsfonds Städtebauförderung  
Klever Strasse 4  
47559 Kranenburg**

### Verwendungsnachweis

**Betr.: Verfügungsfonds  
hier:**

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
(Bezeichnung der Maßnahme)

Durch Zuwendungsbescheid(e) der Gemeinde Kranenburg _____	
vom _____	über _____ €
vom _____	über _____ €
wurden zur Finanzierung der Maßnahme insgesamt bewilligt:	_____ €
Es wurden ausgezahlt	Insgesamt _____ €

### I. Sachbericht

1. Kurze Darstellung der durchgeführten Maßnahmen, u.a. Beginn, Maßnahmedauer, Abschluss, Erfolg und Auswirkungen der Maßnahme.
2. Bestätigung, dass die Maßnahmen entsprechend dem Zuwendungsantrag/ Zuwendungsbescheid durchgeführt worden sind, und zwar in Bezug auf die zugrundeliegenden Planungen, die Qualität und die Standards. Wesentliche Abweichungen sind im Detail in vergleichender Darstellung (Antrag / tatsächliche Ausführung) zu beschreiben.

## II. Zahlenmäßiger Nachweis

### 1. Einnahmen

Art Eigenanteil, Leistungen Dritter, Zuwendungen	Lt. Zuwendungsbescheid		Lt. Abrechnung	
	EUR	v.H.	EUR	v.H.
Eigenanteil				
Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung)				
Zuwendung der Gemeinde Kranenburg				
<b>Insgesamt</b>				

### 2. Ausgaben

Ausgabengliederung *	Lt. Zuwendungsbescheid		Lt. Abrechnung	
	insges.	davon zuwendungsfähig	insges.	davon zuwendungsfähig
	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>Insgesamt</b>				

### 3. Ist-Ergebnis

		Lt. Zuwendungsbe- scheid/Finanzierungsplan zuwendungsfähig EURO	Ist-Ergebnis lt. Abrechnung EURO
Ausgaben (Nr. II.2.)			
Einnahmen (Nr. II.1.)			
Mehrausgaben	Minderausgaben		

\* Eine Kopie jeder Originalrechnung muss dem Verwendungsnachweis beigelegt werden.  
Auf Anforderung der Gemeinde Kranenburg können die Originalbelege überprüft werden.

### III. Bestätigungen

Es wird bestätigt, dass

- die Allgemeinen und Besonderen Nebenbestimmungen des Zuwendungsbescheids beachtet wurden,
- die Ausgaben notwendig waren, wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist, und die Angaben im Verwendungsnachweis mit den Büchern und Belegen übereinstimmen.
- die fachliche Prüfung durch den Zuwendungsempfänger erfolgt ist \*

\_\_\_\_\_  
(Rechtsverbindliche Unterschrift)

Ergebnis der Prüfung durch die Bewilligungsbehörde (Nr. 11.2 VVG)

Der Verwendungsnachweis wurde anhand der vorliegenden Unterlagen geprüft. Es ergaben sich keine - die nachstehenden - Beanstandungen.

\_\_\_\_\_  
(Ort/Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

\* Die baufachliche Prüfung soll durch die Gemeinde erfolgen. Ist sie erfolgt, wird das Land im Regelfall von einer baufachlichen Prüfung absehen (Nr. 6.32 VVG zu § 44 LHO)